



Vorsitzender des Finanz- und Personalausschusses
Herrn Stadtverordneten
Hans Josef Tscharke
im Hause

27. Oktober 2016

Antrag gemäß § 2 der Geschäftsordnung: Aufnahme eines Tagesordnungspunktes für den nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Finanz- und Personalausschusses am 8. November 2016
Hier: Sachstandsbericht Vermietung von Wohnraum

Sehr geehrter Herr Tscharke,

namens meiner Fraktion darf ich Sie bitten, bei der Aufstellung der Tagesordnung zur Sitzung des Finanz- und Personalausschusses am 8. November 2016 den Tagesordnungspunkt

„Antrag der CDU-Fraktion: Sachstandsbericht Vermietung von Wohnraum“

aufzunehmen.

Begründung:

Wir bitten die Verwaltung um eine Aufstellung aller Wohnungen und Häuser, die von der Stadt Oberhausen oder einer Tochtergesellschaft (OGM etc.) an Mitarbeiter oder Externe vermietet werden. Hierbei bitten wir insbesondere um eine Auflistung der jährlichen Mieteinnahmen für die einzelnen Objekte. Ferner bitten wir um Mitteilung, ob die jeweiligen Mieten den jeweiligen ortsüblichen Vergleichsmieten entsprechen.

Weitere Begründung erfolgt gegebenenfalls mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Christa Müthing

Sprecherin der CDU-Fraktion im Finanz- und Personalausschuss

Antrag der Bürgerliste Oberhausen
Haushalt 2017

zur Vorberatung im Finanz- und Personalausschuss am 08-November-2016
und Beschlussfassung in der Ratssitzung am 21-November-2016

Beratungsgegenstand

Produkt 14 Umweltschutz

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird aufgefordert, die genauen Ressourcen (Personal- und Sachkosten), die für die Umsetzung der gesetzlichen Auflagen (Emission- und Lärmschutz) benötigt werden.

Bezug

Ratssitzung vom 21-November-2016,

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ()

ja (X)

b) Sonstige

Begründung

Die großen Verspätungen bei der Bearbeitung der vorhandenen Emissions- (PM 10, NOx, usw.) und Lärmproblemen (Lärmkataster und Lärmsanierungsplänen) wurden durch die fehlenden Ressourcen (Personal, Sachmittel) begründet. Dies hat gravierende negative Folgen für Gesundheit der Oberhausener Bürgerinnen und Bürger muss schnellstens abgestellt werden.

Finanzierung soll durch Umschichtung im Haushalt 2017 gewährleistet werden.

i. V.
A. Juntke

Antrag der Bürgerliste Oberhausen
Haushalt 2017

zur Vorberatung im Finanz- und Personalausschuss am 08-November-2016
und Beschlussfassung in der Ratssitzung am 21-November-2016

Beratungsgegenstand

Produkt 10, Bauberatung, Gebührenerhebung.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, für die Bauberatung Gebühren zu erheben. Um die zu erwartenden Effekte möglichst früh zu erzielen, wird um eine zeitnahe Aufstellung einer Gebührentabelle gebeten.

Bezug

Ratssitzung vom 21-November-2016,

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ()

ja (X)

b) Sonstige

Begründung

Durch die Einführung der Gebühren, wird eine Optimierung bzw. Qualitätssteigerung der Bauberatung erzielt. Sie kann entsprechend durch Gebührenerhebung finanziert werden.

i.V.
A. Jandt

Antrag der Bürgerliste Oberhausen
Haushalt 2017

zur Vorberatung im Finanz- und Personalausschuss am 08-November-2016
und Beschlussfassung in der Ratssitzung am 21-November-2016

Beratungsgegenstand

Produkt 01, 02, und andere Produkte
Aufstellung von Stationären Geschwindigkeitsmessenanlagen auf den Autobahnen A2,
A3, A 40 und A 42.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, die Aufstellung von den Radaranlagen, zeitnah zu
prüfen und umzusetzen.

Bezug

Ratssitzung vom 21-November-2016,

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ()

ja (X)

b) Sonstige

Begründung

Oberhausen ist durch mehrere Bundesautobahnen durchschnitten. Große Anzahl von
Unfälle, erhöhte Immissionen sind als negative Effekte zu beklagen. Durch
Aufstellung von Geschwindigkeitsmessungen würden zusätzliche Finanzmittel für die
Durchführung von Immissionsschutzmaßnahmen zur Verfügung stehen.

I.V.



Antrag der Bürgerliste Oberhausen
Haushalt 2017

zur Vorberatung im Finanz- und Personalausschuss am 08-November-2016
und Beschlussfassung in der Ratssitzung am 21-November-2016

Beratungsgegenstand

Produkt 7 Gesundheit
Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird aufgefordert, die genauen Ressourcen (Personal- und Sachkosten), für die Aufstellung und kontinuierliche Pflege der Gesundheitsberichterstattung zu ermitteln und zeitnah dies für die Wahrnehmung dieser Pflichtaufgabe zur Verfügung zu stellen.

Bezug

Ratssitzung vom 21-November-2016,

Konsequenzen

- a) Finanzielle
keine ()
ja (X)
b) Sonstige

Begründung

Die Gesundheitsberichterstattung ist eine kommunale Pflichtaufgabe. Seit mehreren Jahren hat die Verwaltung diese Aufgabe nicht mehr wahrgenommen. Diesen Missstand soll zeitnah behoben werden.

Die Finanzierung wird durch Umschichtung im Haushalt gesichert.

Antrag der Bürgerliste Oberhausen
Haushalt 2017

zur Vorberatung im Finanz- und Personalausschuss am 08-November-2016
und Beschlussfassung in der Ratssitzung am 21-November-2016

Beratungsgegenstand

Produkt 01 und weitere Produkte, Zusammenführung der Verwaltung im Technischen Rathaus.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, die Verlagerung der OGM aus dem Technischen Rathaus und an seiner Stelle die Zusammenführung der Verwaltung zeitnah zu prüfen und umzusetzen.

Bezug

Ratssitzung vom 21-November-2016,

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ()

ja (X)

b) Sonstige

Begründung

Die Zusammenführung der Verwaltung (Zentralisierung) führt zur Optimierung der Verwaltungsarbeit und zur Minderung der Mietkosten.

Finanzierung: Minderung der Mietkosten und Synergieeffekte durch die Optimierung der Verwaltungsarbeit.

i.V. A. Karch

Antrag der Bürgerliste Oberhausen

Drucksache B/16/2059-1

Erlass einer neuen Hebesatz-Satzung für die Festsetzung der Grundsteuer und der Gewerbesteuer

zur Vorberatung im Finanz- und Personalausschuss am 08-November-2016
und Beschlussfassung in der Ratssitzung am 21-November-2016

Beratungsgegenstand

Änderungsantrag

Anlage 2. Gewerbesteuer nach dem Ertrag alt: 550 v. H.
Neu: 545 v. H.

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ()

ja (X)

b) Sonstige

Begründung

folgt mündlich.

I.V. 